



JETZT: Muster zur Umsetzung der EU-Datenschutzgrundverordnung

Das Inkrafttreten der EU-Datenschutzgrundverordnung am 25. Mai 2018 ist dieser Tage in aller Munde. Viele Büros wendeten sich in diesem Zusammenhang hilfesuchend an die Hamburgische Ingenieurkammer-Bau und baten um Muster, die bei der Umsetzung der Vorgaben der EU-DSGVO helfen. Aufgrund unserer engen Verbindung zur Hamburgischen Architektenkammer dürfen wir Sie auf die gemeinsamen Website der Länderarchitekten-

kammern www.architektendatenschutz.de hinweisen, welche unter Federführung der Architektenkammer Baden-Württemberg entstanden ist. Dort finden Sie viele hilfreiche Muster für Planungsbüros, z.B. zum Verfassen einer Datenschutzerklärung für Ihre Bürowebsite, zur datenschutzrechtlichen Aufklärung von Auftraggebern oder zur Erstellung eines Verzeichnisses über die Verarbeitungstätigkeiten.

Informationsveranstaltung zum neuen Architekten- und Ingenieurvertragsrecht am 26. April 2018

Die Informationsveranstaltung zum neuen Architekten- und Ingenieurvertragsrecht am 26. April 2018 war gut besucht. Alfred Morlock, Rechtsanwalt aus Stuttgart und langjähriger Justitiar der Architektenkammer Baden-Württemberg, hat den vielen anwesenden Ingenieurinnen und Ingenieuren sowie Architektinnen und Architekten einen umfassenden Überblick über die neuen Regelungen im Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) gegeben, die für Architekten- und Ingenieurverträge gelten. Er hat einen Eindruck davon vermittelt, dass das neue Recht insbesondere mit der Zielfindungsphase, dem Sonderkündigungsrecht, dem Anspruch auf Teilabnahme und ggf. Zustandsfeststellung, der Erleichterung bei der gesamtschuldnerischen Haftung sowie mit dem Anordnungsrecht des Bauherrn sowohl Chancen als auch Stolpersteine bereithält und alle gut beraten sind, ihr Wissen zu vertiefen und ihre Unterlagen (Gesetzestexte, Orientierungshilfen) aufzufrischen.

Das BGB in der aktuellen Fassung mit den neu geschaffenen §§ 650p – t exklusiv für Architekten- und Ingenieurverträge und dem insgesamt neu eingeführten Bauvertragsrecht findet sich unter www.gesetze-im-internet.de/bgb.

Die Präsentation zum Vortrag können Sie auf <http://www.hikb.de/aktuell/2018/informationsveranstaltung-zum-neuen-architekten-und-0> herunterladen. Wir danken Herrn Morlock für die Zurverfügungstellung!

Zur Vertiefung empfiehlt sich Fachliteratur und der Besuch weiterer Seminare (beispielsweise aus dem Fortbildungsprogramm der Kammer für das zweite Halbjahr, das im Juni erscheinen wird) und natürlich – ganz im Sinne von „Es gibt nichts Gutes, außer: Man tut es.“ – learning-by-doing.

Hamburgische Bauordnung (HBauO): Synopsis jetzt hier abrufbar

Zum 1. Mai 2018 sind zahlreiche Neuerungen in der Hamburgischen Bauordnung in Kraft getreten. Eine Synopsis ermöglicht einen direkten Vergleich von alter und neuer Rechtslage. So können die Neuerungen schnell erfasst werden. Sie finden die pdf-Datei zum Download auf der Internetseite der Ingenieurkammer : <http://www.hikb.de/aktuell>.

Ergänzend sei auch auf die Website der Stadt Hamburg www.hamburg.de/baugenehmigung hingewiesen. Dort finden Sie neben relevanten Gesetzen und Verordnungen, Fachinformationen zu Grundstücken, Antragsvordrucken und Bauprüfdiensten auch die Verwaltungsvorschrift Technische Baubestimmung (kurz VV TB) zum Download. Die VV TB ersetzt die bisherige Liste der technischen Baubestimmungen und die Bauregelliste.

„Architektur bleibt“ – Tag der Architektur und Ingenieurbaukunst 2018 am 23. und 24. Juni

Das Programm zum diesjährigen Tag der Architektur- und Ingenieurbaukunst lädt in diesem Jahr zu 68 verschiedenen Führungen ein.

Ingenieurbaukunst

Erfreulich ist die rege Beteiligung von Ingenieurbüros auch in diesen Jahr. Hier reicht die Bandbreite der vorgestellten Objekte von der Stadtraumerneuerung Osterstraße über den Bahnhof Elbbrücken und die Sanierung des Finnlandhauses bis zur Kaimauersanierung am Zollkanal und den Hamburger Deckeln im Verlauf der Autobahn A7. Ebenso erfreulich ist, dass viele Architekten und Ingenieure sich entschlossen haben, gemeinsam durch ihre Projekte zu führen und so dem Publikum vermitteln werden, dass erfolgreiches Bauen ein kooperatives Miteinander vieler Disziplinen bedeutet.

Architektur und Stadtplanung

Architekturbüros beteiligen sich mit 44 Projektführungen. Darunter 12 Wohnungsbauprojekte, acht Bürobauten, zwei Kirchen, zwei Studentenwohnanlagen, eine Arztpraxis, ein Gewerbequartier, eine KITA, sechs Freiraumplanungen, ein Krankenhaus, ein Bahnhof, ein Hotel, zwei Bibliotheken und neun Schulen. Die Projekte sind weit über das Stadtgebiet verteilt. Führungen sind in Allermöhe, Altona, in der Alt- und der Neustadt, Bahrenfeld, Bergstedt, Billstedt, Blankenese, Borgfelde, Eimsbüttel, Eppendorf, Farmsen-Berne, Finkenwerder, der HafenCity, Harvestehude, Langenhorn, Othmarschen, Rotherbaum, St. Georg und St. Pauli, auf der Uhlenhorst und auf der Elbinsel Wilhelmsburg zu erleben.

„Zeitzeugen“

Erstmals in 2017 im Programm und gleich ein großer Erfolg ist die Rubrik „Zeitzeugen“ jetzt fester Bestandteil des Angebots. Zur Erinnerung: in dieser Rubrik führen Architekten und Stadtplaner durch Projekte, die Sie vor mehr als 25 Jahren verantwortlich geplant haben. Authentisch,



© Jutta Yoo / Ando Yoo

PROJEKT: NEUGESTALTUNG DER STRASSE STEENDIEK
Architekten: YLA ANDO YOO Landschaftsarchitektur
Ingenieure: Ingenieurbüro BKP und wfw nord consult
Ingenieurgesellschaft mbH

doch dem zeitlichen Abstand Rechnung tragend geben sie Einblicke nicht nur in die Entstehungsgeschichte ihres eigenen Projektes, sondern auch in die jüngere (Hamburger) Baugeschichte. Nicht zuletzt tragen die Führungen dazu bei, dem Unverständnis, auf das bauliche



© Ingenieurbüro Dr. Binnewies

PROJEKT: SANIERUNG UFEREINFASSUNGEN AM ZOLLKANAL
Ingenieure: Ingenieurbüro Dr. Binnewies Ingenieurgesellschaft mbH (Objekt- und Tragwerksplanung LP 1 bis LP 9)



© NAI Nagaraj Ingenieure

PROJEKT: WLC – WORK LIFE CENTER
Architekten: LH Architekten, Landwehr Henke + Partner mbB (Leistungsphasen 1 bis 5 und Innenausbau 6. OG), GRS Reimer Architekten (Leistungsphasen 5 bis 8) – Ingenieure: NAI Nagaraj Ingenieure (Tragwerksplanung LP 1 bis 6)

Zeugnisse der vergangenen Jahrzehnte in der Öffentlichkeit leider allzu oft stoßen, durch Vermittlung entgegen zu wirken. Für Berufskollegen bietet sich die Möglichkeit vor Ort und am Werk mit „Zeitzeugen“ in den Diskurs über Architektur und Stadtentwicklung zu kommen und den Dialog über die Generationen hinweg zu pflegen. In diesem Jahr werden die Freiraumplanung des Paketpostamts Altona (WES & Partner, 1974), zwei Häuser an der historischen Deichstraße (Planungsgruppe Nord D. J. Glienke und Gerhard Hirschfeld/Schiefler & Denker, 1981/1982), der Wiederaufbau und die damit verbundene architektonische Neuordnung der Apostelkirche in Eimsbüttel (Prof. Bernhard Hirche/Architekten Grundmann/Rehder, 1982), das kleingenossenschaftlich-gemeinschaftliche Wohnprojekt Drachenbau St. Georg (Planerkollektiv, 1987), das Verlagsareal Hoffmann und Campe am Harvestehuder Weg (Jourdan & Müller Architekten und Gustav Lange, Landschaftsarchitekt, 1991) und das Wohn- und Geschäftshaus Katharinenhof (Architekten Gössler + Schittger/Dr. H. Dietrich, 1993) präsentiert.

Touren zu Architektur, Stadtplanung und Ingenieurbaukunst

Hier stehen in diesem insgesamt 16 Touren zur Auswahl. Drei Angebote davon greifen die aktuelle Diskussion um die gefährdete Moderne auf. Zum einem wird der Architekturhistoriker Dr. Roland Jaeger in die Geschichte, Gegenwart und Zukunft des von Architekten Block und Hochfeld entworfenen Deutschlandhauses am Gänsemarkt einführen. Die Architekturhistorikerin Sabine Kock bieten eine Tour zur Nachkriegsplanung von Neu-Eimsbüttel und eine Führung zu Werner Kallmorgens vom Abriss bedrohten Ladenzentrum in Stellingen an.

Programm als Heft, Download oder App

Das zugehörige Programmheft wird ab Anfang Juni in der Geschäftsstelle der Hamburgischen Architektenkammer

und der Hamburgischen Ingenieurkammer-Bau und an verschiedenen Orten in der Stadt (Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen, HafenCity Infocenter im Kesselhaus, Bücherhallen, Museen, Buchhandlungen, Bürgerhäuser...) zur kostenlosen Mitnahme ausliegen. Auf der Website der Hamburgischen Ingenieurkammer (www.hikb.de oder www.tda-hamburg.de) wird es als Download zur Verfügung stehen. Das gesamte bundesweite Programm des Tags der Architektur ist über die App „Tag der Architektur“ abrufbar, die ebenfalls kostenfrei bei Google-Play oder im App-Store herunterladbar ist.

Anmeldung zu geführten Touren

An den von den Architekten, Innenarchitekten, Landschaftsarchitekten, Stadtplanern und Ingenieuren geführten Touren zu deren Projekten können die Besucher ohne vorherige Anmeldung teilnehmen. Nur die Teilnahme an den geführten Touren zu bauhistorischen und aktuellen Themen erfordert zuvor eine Anmeldung über die Website der Hamburgischen Architektenkammer.

Impressum:	Deutsches Ingenieurblatt Regionalausgabe Hamburg
Herausgeber:	Hamburgische Ingenieurkammer-Bau Körperschaft des öffentlichen Rechts Grindelhof 40, 20146 Hamburg Telefon: 040 4134546-0 Fax: 040 4134546-1 E-Mail: kontakt@hikb.de Internet: www.hikb.de
Redaktion:	Dr. Holger Matuschak, Dr. Ullrich Schwarz, Dr. Katharina Kramer, Wiebke Sievers
Redaktionsschluss:	18.05.2018

Kammerlisten

LEGENDE

FR: Fachrichtung. Die Anschriften der Beratenden Ingenieure/innen sowie der Bauvorlageberechtigten Ingenieure/innen sind die Büroanschriften.

Neueintragungen in die Liste der Beratenden Ingenieure/innen

(alphabetisch geordnet nach Namen)

Eintragungen vom 15.05.2018

Dipl.-Ing. Olaf Bielenberg architektencontor Agather Bielenberg Hochallee 114 20149 Hamburg FR Bauingenieurwesen Tel. 040 480002-21 Fax 040 480002-24 E-Mail: bielenberg@ac-hh.de Internet: www.ac-hh.de	Dr.-Ing. Frank Müller R&P RUFFERT Ingenieurgesellschaft mbH Jessenstraße 4 22767 Hamburg FR Bauingenieurwesen Tel. 040 386186-20 Fax 040 368186-22 E-Mail: frank.mueller@ruffert-ingenieure.de Internet: www.ruffert-ingenieure.de	Dipl.-Ing. Peter Roßburger INGENIEURBÜRO ROSSBURGER Beratende Ingenieure PartGmbB Tarpfen 40, Haus 1b 22419 Hamburg FR Bauingenieurwesen Tel. 040 609292660 Fax 040 609292679 E-Mail: p.rossburger@rossburger.eu
Dipl.-Ing. Dirk Schubert BIHH Bau-Institut Hamburg-Harburg GmbH Eißendorfer Straße 77 21073 Hamburg FR Bauingenieurwesen Tel. 040 320276335 Fax 040 320276340 E-Mail: Schubert@Bau-Institut.de Internet: www.bau-institut.de	Dipl.-Ing. (FH) Stefan Weimer R&P RUFFERT Ingenieurgesellschaft mbH Jessenstraße 4 22767 Hamburg FR Bauingenieurwesen Tel. 040 386186-20 Fax 040 386186-22 E-Mail: info.hamburg@ruffert-ingenieure.de Internet: www.ruffert-ingenieure.de	

Neueintragungen in die Liste der bauvorlageberechtigten Ingenieure/innen

(alphabetisch geordnet nach Namen)

Eintragungen vom 15.05.2018

Dr.-Ing. Frank Müller R&P RUFFERT Ingenieurgesellschaft mbH Jessenstraße 4 22767 Hamburg Tel. 040 386186-20 Fax 040 368186-22 E-Mail: frank.mueller@ruffert-ingenieure.de Internet: www.ruffert-ingenieure.de	Dipl.-Ing. Jan Scheele Aurubis AG Hovestraße 50 20539 Hamburg Tel. 040 7883-3548 Fax 040 7883-2760 E-Mail: j.scheele@aurubis.com Internet: www.aurubis.com
---	---

Neueintragungen in das Gesellschaftsverzeichnis

(alphabetisch geordnet nach Namen)

Eintragungen vom 15.05.2018

Werkstudio – Carvalho Winkler Beratende Ingenieure PartGmbB Eimsbütteler Chaussee 41 20259 Hamburg Internet: www.werkstudio.info	INGENIEURBÜRO ROSSBURGER Beratende Ingenieure PartGmbB Tarpfen 40, Haus 1b 22419 Hamburg Tel. 040 609292660 Fax 040 609292679 E-Mail: info@rossberger.eu
---	--

Löschungen

Liste der im Bauwesen tätigen Beratenden Ingenieure/innen

Dipl.-Ing. Reinhold Lünser
Dipl.-Ing. Katharina Struckmeyer
Dipl.-Ing. Thomas Gehrman

Liste der bauvorlageberechtigten Ingenieure/innen

Dipl.-Ing. Reinhold Lünser
Dipl.-Ing. Thomas Gehrman

Mitgliederverzeichnis (freiwillige Mitglieder)

Ing. Leopoldo Alfredo Grant Galan